

Bremische Bürgerschaft Stadtbürgerschaft 19. Wahlperiode

Anfragen in der Fragestunde

1.

08.06.16

Citylab - Neues Leben im Lloydhof?

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele der Geschäftseinheiten im Lloydhof (Citylab) sind bereits vermietet?
2. Wie entwickeln sich die Besucherzahlen, und sind die Ladeninhaber mit den Umsatzentwicklungen zufrieden?
3. Welche Aktivitäten sind geplant, um das Citylab weiter zu bewerben und bekannter zu machen?

Andreas Kottisch, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

2.

15.06.16

Betrugsverdacht Stadtamt

Wir fragen den Senat:

1. Von wie vielen rechtswidrig ausgestellten Pässen weiß der Senat bereits, und mit wie vielen weiteren Fällen rechnet der Senat?
2. Sind bei allen bisher bekannten Fällen die Pässe und Reisepässe schon wieder eingezogen worden, und wird auch gegen Passempfänger sowie weitere Hintermänner ermittelt?
3. Wird geprüft, ob auch Pässe an mögliche Terroristen, z. B. mögliche IS-Kämpfer, vergeben wurden, und wie möchte der Senat solche Vorfälle künftig vermeiden?

Christian Schäfer, Piet Leidreiter und Gruppe ALFA

3.

16.06.16

Erneute Betriebsstörungen mit Umweltbeeinträchtigungen bei ArcelorMittal Bremen

Wir fragen den Senat:

1. Zu wie vielen und welchen Betriebsstörungen mit Umweltbeeinträchtigungen an den Anlagen des Hüttenwerks ist es in den vergangenen sechs Monaten gekommen?
2. Zu wie vielen und welchen Beschwerden und Schadensmeldungen ist es in den vergangenen sechs Monaten gekommen, und wie wird seitens der Aufsichtsbehörde und des Unternehmens damit umgegangen?
3. Wie bewertet der Senat die Tatsache, dass es im Jachthafen Hasenbühen erneut und mehrfach zu erheblichen Belastungen gekommen ist, und welche Handlungsbedarfe werden gesehen?

Dr. Magnus Buhler, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

4.

20.06.16

Alphabetisierungskurse für geflohene Kinder und Jugendliche

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Alphabetisierungskurse werden derzeit mit wie vielen geflohenen Kindern und Jugendlichen in Bremen angeboten?
2. Wie bewertet der Senat Berichte, wonach in den schulischen Vorkursen auch Kinder und Jugendliche unterrichtet werden, die den Anforderungen dort aufgrund des Fehlens grundlegender Alphabetisierungskennnisse nicht gerecht werden können?
3. Was unternimmt der Senat und welche weiteren Pläne verfolgt er, um sicherzustellen, dass zukünftig genügend Plätze in Alphabetisierungskursen für geflohene Kinder und Jugendliche vorgehalten werden, um diese grundlegenden Sprachkompetenzen zu erlernen und im nächsten Schritt die darauf aufbauenden Sprachkurse erfolgreich besuchen zu können?

Dr. Matthias Güldner, Dr. Kirsten Kappert-Gonther, Dr. Maike Schaefer und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

5.

21.06.16

Marketingkosten für „citylab“

Wir fragen den Senat:

Wie hoch sind die bislang geflossenen und die für dieses Jahr geplanten Marketingkosten im Zusammenhang mit der Eröffnung und dem Betrieb des „citylab“ im Bremer Lloydhof?

Wer trägt die Kosten zu welchen Anteilen?

Jörg Kastendiek, Susanne Grobien, Dr. Thomas vom Bruch, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

6.

22.06.16

Perspektiven für die Bibliothek Blumenthal

Wir fragen den Senat:

1. Welche Räumlichkeiten in zentraler Lage in Blumenthal wurden hinsichtlich einer zukünftigen Nutzung für die Bibliothek Blumenthal geprüft?
2. Welche Nutzungskonzepte sind für das ehemalige Rathaus und die ehemalige Stadtbibliothek angedacht?
3. Wie bewertet der Senat die langjährige ehrenamtliche Arbeit des Fördervereins der Bibliothek Blumenthal, und wie setzt sich der Senat für eine dauerhafte Perspektive für die Bibliothek ein?

Miriam Strunge, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

7.

28.06.16

Entwicklung des Areals um das Lankenauer Höft

Wir fragen den Senat:

1. Welche Pläne verfolgt der Senat bzw. bremenports bei der Neugestaltung des Areals um das Lankenauer Höft?
2. Wie soll sichergestellt werden, dass das Areal um das Lankenauer Höft weiterhin als Freizeitareal attraktiv bleibt?
3. Wie wird die Bevölkerung bei dem Vorhaben eingebunden?

Dr. Magnus Buhlert, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

8.

07.07.16

Zustand des Kirchwegs

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat den Zustand des Kirchwegs zwischen Kornstraße und Neuenlander Straße - bitte aufgeschlüsselt nach Teilstücken - sowie die Aussage, dass Straßenschäden im Bereich zwischen Gastfeldstraße und Kornstraße Risse an den angrenzenden Häusern verursacht haben sollen?
2. Aus welchen Gründen wurde der Straßenabschnitt nach Kanalbauarbeiten im Jahr 2009 nicht fachgerecht wiederhergestellt, und inwiefern wurde geprüft, ob Gewährleistungsansprüche unabhängig von der Verjährungsfrist geltend gemacht werden können?
3. Nach welcher Priorisierung erfolgt die Sanierung schadhafter Straßen im Stadtgebiet, und inwiefern ist eine Sanierung bzw. Instandsetzung des Kirchwegs angedacht?

Dr. Magnus Buhlert, Rainer W. Buchholz, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

9.

11.07.16

Informationspolitik der Bildungsbehörde - weiß die eine Hand, was die andere tut?

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Vorwürfe, dass Informationen zum Ganztagsausbau durch Behördenmitarbeiter an Beiräte gegeben werden, die allem Anschein nach nicht dem aktuellsten Stand der Planungen entsprechen?
2. Wie erklärt sich der Senat, dass ein Mitarbeiter der Bildungsbehörde offenbar Planungsstände an den Koalitionsfraktionen vorbei an die Stadtteilbeiräte kommuniziert, bevor es einen Beschluss darüber gibt?

Julie Kohlrausch, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

10.

27.07.16

Probleme mit der Barrierefreiheit am Bahnhof Bremen-Burg

Wir fragen den Senat:

1. Welche Kenntnisse hat der Senat darüber, wie lange schon der Aufzug am Gleis 2 am Bahnhof Bremen-Burg nicht mehr nutzbar ist – der Hauptaufzug, der unverzichtbar ist, damit Reisende mit Rollator oder Rollstuhl, die aus Richtung Bremen-Stadt oder aus Bremerhaven anreisen, diesen Bahnhof auf Straßenniveau verlassen können, beziehungsweise damit jene Reisende, die nach Bremerhaven fahren wollen, auf den Bahnsteig gelangen, an dem ihr Zug abfährt?
2. Welche Informationen hat der Senat darüber, weshalb eine Reparatur nicht schon längst vorgenommen wurde, um die barrierefreie Nutzung des Bahnhofs schnellstmöglich wieder herzustellen, und darüber, um was für ein „hochsensibles“ Ersatzteil es sich handelt, das nach Angabe eines zuständigen Vertreters der Deutschen Bahn so langwierig und schwer zu beschaffen ist?
3. Wie beurteilt der Senat Aussagen der Deutschen Bahn, dass Durchsagen in Zügen bei solch eingeschränkter Nutzbarkeit von Bahnhöfen überflüssig seien, und dass sich Reisende mit Rollator oder Rollstuhl ja vor jeder Fahrt mit einem kostenpflichtigen Anruf bei der Deutschen Bahn vergewissern könnten, ob die viel beworbene Barrierefreiheit auch tatsächlich zurzeit gegeben sei?

Dr. Maike Schaefer und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

11.

29.07.16

„Parzelle 1 - West“ - Neuer Treffpunkt von Rockern und rechter Mischszene in Bremen-Walle?

Wir fragen den Senat:

1. Welche Kenntnisse hat der Senat über die neuen Nutzer der ehemaligen Kneipe „Zum Bastian“/„Parzelle 1 - West“ und ihre Pläne in der Waller Straße?
2. Hat der Senat Kenntnisse über eine Beteiligung von auswärtigen Personen bei der laufenden Renovierung und zieht der Senat daraus Schlüsse für eine mögliche Bedeutung der Örtlichkeit über die Stadtgrenzen hinaus?
3. Gibt es für einen Umbau oder Renovierung mit anschließender Nutzung für die Gastronomie oder als Veranstaltungsraum gewerberechtliche oder baurechtliche Auflagen bzw. Genehmigungspflichten, und wenn ja, welche?

Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

12.

09.08.16

Informationsrechte der Beiräte

Wir fragen den Senat:

1. Wie stellt der Senat sicher, dass die Informationsrechte des Beirats gemäß § 7 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter gewahrt bleiben, wonach zu Anfragen zu Sachthemen mit Bezug auf den Beiratsbereich innerhalb eines Monats Auskunft zu erteilen ist?
2. Wie löst der Senat gegebenenfalls bestehende Streitfragen zwischen einem Beirat und dem Fachressort darüber, ob einzelne Fachressorts gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 2 Ortsgesetz sachlich zuständig sind und insoweit Einladungen zu Beiratssitzungen Folge leisten müssen?
3. Beabsichtigt der Senat, wie im neuesten Evaluationsbericht angeregt, Standards für die Bearbeitung von Beiratsanliegen in den Ressorts festzulegen?

Helmut Weigelt, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

13.

09.08.16

Wartezeiten im Stadtamt

Wir fragen den Senat:

1. Was unternimmt der Senat, um die Wartezeiten im Stadtamt wieder auf normale Zeiten zu bringen, und wann wird dies wieder sein?
2. Wie viele Fälle bearbeitet ein Mitarbeiter im Stadtamt, bitte aufgliedern nach Bereichen, und wie viele werden im Bundesdurchschnitt bearbeitet?
3. Wie hoch ist der Krankenstand zurzeit im Stadtamt Bremen?

Christinan Schäfer, Piet Leidreiter und ALFA-Gruppe

14.

11.08.16

Quartiersbildungszentrum (QBZ) Huchting - Einrichtung sucht Leitung

Wir fragen den Senat:

1. Seit wann ist die Leitung des QBZ Huchting vakant?
2. In welchem Stadium ist die Planung für eine Wiederbesetzung der Stelle, welche Schritte sind seit der Vakanz unternommen worden, und welche werden bis zur Besetzung noch unternommen?
3. Wann wird die Stelle wieder besetzt, und wie wird die Aufstockung auf eine volle Stelle umgesetzt?

Björn Fecker, Dr. Matthias Güldner, Dr. Maike Schaefer und Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

15.

16.08.16

Realisierung von Bauvorhaben für Kindertagesstätten durch Immobilien Bremen

Wir fragen den Senat:

1. Wie lange beträgt die durchschnittliche Realisierungsdauer von Kindertagesstätten mit Immobilien Bremen (IB) im Vergleich zu privatwirtschaftlichen Bauträgern?
2. Wie viel Personal steht bei IB zur Verfügung für die Planung und Umsetzung von Bauvorhaben von Kindertagesstätten sowie die Instandhaltung von bestehenden Kindertagesstätten?
3. Wie viele Gebäude hat IB seit August 2015 veräußert?

Sophia Leonidakis, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE